



PFARRBRIEF

ALLERHEILIGEN & KRANEBITTEN



FASTENZEIT/OSTERN 2020



**Auferstehung bedeutet,
dass die Liebe Gottes unser Leben umwandeln
und die Wüste in unserem Herzen
zum Erblühen bringen kann.**

Papst Franziskus

LIEBE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER DER PFARREN ALLERHEILIGEN UND KRANEBITTEN!

Wenn das Leben kippt, letztlich aber der Tod zum Leben



Den Lauf Jesu schien niemand stoppen zu können. In seiner Liebe voll Vertrauen und Mut war keine Angst.

Gottes Wirken, das Reich Gottes gewann durch ihn die Oberhand: Kranke erfahren Heilung, Verängstigte fassen Mut, Ausgegrenzte erfahren Gemeinschaft, Streitparteien Versöhnung, Festgefahrene Umkehr und Neubeginn.

WENN DIE NACHT ÜBERHAND NIMMT

Die Evangelien schildern gleichzeitig das Anschwellen der Widerstände gegen Jesus, bis es am Beginn der Woche des Paschafestes in Jerusalem heißt: „Da versammelten sich die Hohepriester und die Ältesten des Volkes ... und beschlossen, Jesus mit List in ihre Gewalt zu bringen und ihn zu töten.“ Schon davor hat Jesus schmerzlich gespürt, dass die Dynamik gekippt war: „Jerusalem, wie oft wollte ich deine Kinder sammeln, so wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel nimmt. Aber ihr habt nicht gewollt.“

Im Leben von uns Menschen gibt es Ereignisse, bei denen etwas unheilvoll kippt: bei einem Unglück, einer bedrohlichen ge-

sundheitlichen Diagnose, wenn eine Beziehung auf dem Spiel steht, man einen Menschen verliert, Lebensträume platzen ... Das sind Erfahrungen der Nacht.

LICHT SUCHEN IN DER NACHT

Als sich das Leben Jesu verfinstert, zieht er seine Jünger und Freunde ins Vertrauen. Sein Ende ist nahe. Angesichts dieser Nacht öffnet er sich mit ihnen dem Trotzdem-Vertrauen auf Gott, seinen Vater: Sie feiern das Paschamahl. Dieses erinnert daran, dass das Volk Israel in Ägypten ins Sklavendasein geraten war, dass aber dieses Schicksal durch Gottes rettende Tat noch einmal gewendet wurde zum Auszug in die Freiheit. In dieser Gedächtnisfeier offenbart Jesus sein Sterben als liebevolle Lebenshingabe, im Vertrauen darauf, dass Gott seinen Tod zur Auferstehung wenden werde. Diese Feier des Paschas, das Letzte Abendmahl, wurde zur Geburtsstunde unserer Messfeier.

UND WENN UNSER EIGENES LEBEN SICH VERFINSTERT?

Dann sind auch wir eingeladen, unsere Dunkelheit in der Gemeinschaft der Glaubenden bei der Messfeier Gott anzuvertrauen: Mit der Hoffnung, dass uns nach den Nächten wieder Tage des Lichts

tes erwarten und nach dem Tod die Fülle des Lebens.

Am Gründonnerstag beginnen wir das Gedächtnis des Letzten Abendmahles um 18.30 Uhr in Kranebitten und um 19 Uhr in Allerheiligen vor den Kirchen mit einer Agape mit Brot und Wein. Gemeinsam feiern wir die Messe in Allerheiligen.

In den folgenden zwei Tagen sind wir eingeladen, mit unseren Sorgen und Nöten wie Jesus vertrauensvoll zu Gott, unserem Vater, zu beten. In der Kapelle Kranebitten ist am Karfreitag von 15-18 Uhr, am Karsamstag von 8-18 Uhr und in der Kapelle Allerheiligen am Karfreitag von 16-18 Uhr, am Karsamstag von 9-16 Uhr das „Allerheiligste ausgesetzt“: Im Brot der Eucharistie ist Jesus Christus gegenwärtig für das persönliche Beten und Verweilen vor Ihm. Im Gotteslob finden sich dafür bewegende Gebete und Andachten.

DIE NACHT LEUCHTET WIE DER TAG
Gott selbst hat die Mächte des Todes von ihrem Podest gekippt und Jesus zur Fülle des Lebens auferweckt. Das Licht der Osterkerze und die Sonne des Ostermorgens sind Zeichen des Auferstandenen, der die Finsternis vertreibt. Was bleibt ist Glaube, Hoffnung und Liebe. Dem Auferstehungsleben in uns dürfen wir als der letztgültigen Kraft vertrauen. Das feiern wir in der Osternacht und in der Osterzeit bis Pfingsten. Denn der Herr ist wahrhaft auferstanden, Halleluja!

Pfarrer Bernhard Kranebitter



Fünf neue Weggemeinschaften

Monatlich findet sich eine „**Thematische Weggemeinschaft**“ zusammen. Jeweils ein(e) Teilnehmer(in) bringt einen Impuls zu Glaube und Leben ein, zu dem das nächste Mal Erfahrungen ausgetauscht werden.

Jeweils am ersten und dritten Dienstag im Monat um 19 Uhr trifft sich die „**Weggemeinschaft zum Sonntagsevangelium**“. Dabei lässt man sich persönlich von der Schriftstelle ansprechen, tauscht sich darüber aus und überlegt die Umsetzung in den Alltag.

Eine „**Weggemeinschaft für junge Erwachsene**“ trifft sich zu Fragen des Glaubens und Lebens sowie zu spirituellen Übungen.

Eine „**Familienweggemeinschaft**“ mit Kleinkindern kommt alle 6-8 Wochen zum gemeinsamen Spielen, zur Jause, zum Kennenlernen und Austausch zusammen.

Auch eine „**Biblische Weggemeinschaft**“ in Kranebitten trifft sich monatlich.

Interessierte herzlich willkommen zu (neuen) Weggemeinschaften!



Kindheitserinnerungen Jungscharlager 2020

Man denkt gerne an sie zurück, an eine wunderschöne Zeit. Eine meiner schönsten Erinnerungen ist für mich das Jungscharlager. Die erste Ferienwoche bedeutete für mich Aufregung, Abenteuer und vor allem Spaß mit meinen Freunden. Eine Woche, in der wir alle abschalten konnten und uns um nichts Sorgen machen mussten. Aufstehen, rausgehen und Action! Die verschiedenen kreativen Spiele und Aktionen, die wir jeden Tag mit vollem Elan angingen, bleiben mir bis heute in Erinnerung. Schon damals lernten wir durch die Gruppenspiele, wie wichtig Zusammenhalt ist, um ein star-

kes Team zu bilden. Dadurch entstanden enge Freundschaften, die bis heute erhalten sind. Egal ob es regnete, stürmte oder die Sonne schien, wir hatten immer eine unvergessliche Zeit. Wenn Kindern dann sogar auch noch Wandern und Morgensport Spaß macht, müssen die BegleiterInnen des Lagers eindeutig einiges richtig gemacht haben. Du willst auch so eine unvergessliche Zeit gemeinsam mit deinen Freunden erleben? Melde dich fürs Jungscharlager 2020 an! Wir freuen uns auf dich!

Magdalena Scheiber, Jugendrat

HARDFACTS JUNGSCHARLAGER 2020

Wann: So, 12.7. - Sa, 18.7.2020

Wo: Hopfgarten im Brixental

Wer: alle Kinder von der 3. Kl. VS bis zur 3. Kl. NMS/Gymnasium

Kosten: € 160 pro Kind, jedes weitere Geschwisterkind € 140

Anmeldung: Mo, 6.4. - Fr, 19.6.2020 im Pfarrbüro

Für Fragen steht euch **Johanna Lackner** zur Verfügung (johanna.lackner@dibk.at).

Lange Nacht vor Ostern

Sa, 11.4., 19 Uhr

Pfarrsaal Allerheiligen

Wenn am Vorabend der Osternacht der Pfarrsaal hell erleuchtet ist und geschäftiges Treiben dort herrscht, dann steht die Lange Nacht vor Ostern vor der Tür. Wir

beginnen mit einer besinnlichen Einstimmung in der Kapelle als Vorbereitung auf das Ostergeschehen. Gemeinsam essen, spielen, backen oder basteln wir.

Alle **Jugendlichen ab 14 Jahre** sind eingeladen, dabei zu sein!

Anmeldung bei Jugendleiterin Johanna

Anna-Laura Fuchs, Jugendrat

„Tischlein deck dich!“ für das Jungscharlager So, 5.4.2020

Am Palmsonntag wird neben dem Pfarrkaffee wieder das „Tischlein deck dich“ für das Jungscharlager 2020 stattfinden. Für vielen von Ihnen ist diese Aktion schon bekannt. Haltbare Lebensmittel und andere brauchbare Dinge, die mit ihrem Preis gekennzeichnet sind, stehen bereit. Sie können zum Beispiel Nudeln spenden, indem Sie den Preis bei den Jugendlichen bezahlen und in den Einkaufswagen legen. Die Dinge im Einkaufswagen nehmen wir ins Jungscharlager mit.



In diesem Fall machen Sie den Kindern mit Nudeln eine riesige Freude. Natürlich gibt es auch noch viele wichtige Dinge, die Sie uns für eine tolle Woche spendieren können. Danke schon jetzt für Ihre Hilfe!

Jugendleiterin Johanna Lackner

Ballsaisoneneröffnung am Pfarrplatz Neues von unserem Pfarrer

Wie zu erwarten war, hat auch dieses Jahr unser Pfarrer Bernhard die jährliche Wette gegen die SternsingerInnen verloren. Zum Festgottesdienst mit den Sternsängern am Mo, 6.1. erschienen rekordverdächtige 43 KönigInnen. Dies hatte die Höchststrafe für unseren Verlierer zur Folge: Verkleidung als König und Eröffnung der Ballsaison am Pfarrplatz! Nach der Hl. Messe wurden die aus den letzten Jungscharlagern beliebten Tänze von den höchst motivierten SternsingerInnen zum besten gegeben. Nur unser Herr Pfarrer hatte sichtlich Probleme, bei den schnellen und



teilweise komplexen Schrittfolgen der Jungscharstandardtänze mitzuhalten. Es war ein Riesenspaß für alle Beteiligten und alle schaulustigen Messbesucher, die das Spektakel am Pfarrplatz verfolgten. Nach den beiden Klassikern „Macarena“ und „Burger Dance“ war die Ballsaison eröffnet.

Felix Lackner, Jugendrat



Elsass

Pfarrfahrt der Pfarren Allerheiligen und Kranebitten

Mo, 24.8. - Fr, 28.8.2020

PROGRAMM

Mo: Besichtigung der Basler Altstadt

Di: Straßburg - Stadtrundfahrt, Besichtigung des Straßburger Münsters

Mi: Colmar - Stadtbesichtigung, Besuch des Museums Unterlinden mit dem Isenheimer Altar

Do: Programm nach Wahl am Vormittag: Europäisches Parlament oder die St. Thomas Kirche und die Jung-St. Peter Kirche; nachmittags Schifffahrt auf der Ill

Fr: Besichtigung des Klosters Odilienberg; gemeinsame Messfeier

Preis: € 559; EZ-Zuschlag € 159;

Anmeldung ab Dienstag, 3.3.2020, 17 Uhr im Pfarrbüro Allerheiligen

Hotel: Mercure Strasbourg Centre Petite France

Im Preis enthalten: Fahrt- und Hotelkosten auf Basis HP, Taxen, alle Eintritte, Führungen und Trinkgelder

Reisebegleitung:

Pfarrer Bernhard Kranebitter, Peter Fieber

Assisi mit Pfarrer Bernhard Kranebitter

Do, 21.5. - So, 24.5.2020



Seit vielen Jahren fahren wir mit den FirmkandidatInnen vom Seelsorgeraum Allerheiligen-Kranebitten in den Tagen von Christi Himmelfahrt bis Sonntag nach Assisi. Auch heuer laden wir weitere Personen ein, gerne auch Familien mit Kindern, bei dieser Fahrt dabei zu sein.

PROGRAMM

Spaziergang zur Kirche San Damiano, Besichtigung der Basiliken San Francesco und Santa Chiara, Wanderung zur Einsiedelei Eremo degli Carceri, Assisi erleben und genießen;

Hotel: Pensione Bellavista, Via Patrono D'Italia 140 Assisi; www.assisibellavista.it

Kosten für Busfahrt und 3 Übernachtungen mit Frühstück pro Person im EZ € 235, DZ € 220, im Dreibettzimmer € 205;

Abendessen und andere Kosten auf eigene Rechnung.

Anmeldung bis Fr, 20.3. und weitere Informationen im **Pfarrbüro Allerheiligen**

Exerzitien im Alltag

Dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht

Impulsabend mit Einführung für alle TeilnehmerInnen: Do, 27.2., 20 Uhr, Pfarrsaal Allerheiligen; mit Dr. Teresa Peter
5 Treffen in den Gruppen an gleichbleibenden Wochentagen:

- **Fr, 28.2., 17 Uhr,** Kapelle Allerheiligen
- **Mo, 2.3., 19.30 Uhr,** Pfarrsaal Allerheiligen
- **Mi, 4.3., 9 Uhr,** Gesprächsraum Allerheiligen
- **Mi, 4.3., 19 Uhr,** Pfarrsaal Kranebitten
- **Do, 5.3., 15 Uhr,** Kapelle Wohnheim am Lohbach

Gemeinsame Dankfeier

Fr, 3.4., 19.30 Uhr, Kapelle Allerheiligen,



anschließend Agape im Pfarrsaal

Anmeldung:

Pfarrbüro Allerheiligen (Tel. 28 17 24) ,
info@pfarre-allerheiligen.at oder
Pfarrbüro Kranebitten (Tel. 29 42 17),
pfarre.kranebitten@dibk.at

Informations-Folder liegen am Schrif-
tenstand der Kirchen auf.



Männer-Stammtisch in der Fastenzeit

Josef und seine Bro(thers)

Der Männer-Stammtisch in der Fastenzeit knöpft sich den Stammvater Josef aus dem Ersten Testament der Bibel vor samt Vater Jakob, den Brüdern und ihren

Konflikten. Was hat das mit uns zu tun? Sehr viel, wie sich zeigen wird. Einziges Mitbringsel: Neugierde! Fünf Abende, die die Fastenzeit bereichern.

TERMINE

Fr, 6.3.: Öl ins Feuer (Gen 37)

Fr, 13.3.: Unmoralische Angebote (Gen 39)

Fr, 20.3.: Mundschenk und Oberbäcker (Gen 40)

Fr, 27.3.: Sadismus oder Pädagogik? (Gen 42-44)

Do, 2.4.: Verqueres und einfaches Segnen (Gen 49)

jeweils um 19.30 Uhr, Pfarrsaal Allerheiligen
Anmeldung und weitere Informationen:
Pfarrbüro Allerheiligen oder bei Hans Eibl



Pfarre Allerheiligen wird Klimabündnis-Partnerin

Gebetsbitte

Um einem Hochzeitspaar aus der Verlegenheit zu helfen - es gab keinen Wein mehr beim Festmahl - weist Maria, die Mutter Jesu, die Küchenhelfer an: „Was er euch sagt, das tut“. Sie befolgten ihren Rat und Jesus rettete die Situation.

Auch an uns richtet sich dieses Bibelwort (Joh 2,5), stehen wir doch selbst immer wieder an z.B. bei wichtigen Entscheidungen. „Was sollen wir tun, fragen wir uns?“ Maria rät, das zu tun, was Jesus erwartet. Es gilt also, auf ihn zu schauen und offen zu sein für ihn. Die Sakramente, die Evangelien, auch gute Gespräche, Bücher und Vorträge helfen, Jesus besser kennenzulernen. Vor allem aber im Gebet können wir erfassen, was er uns sagen will. Eine gute Möglichkeit, Jesus zu begegnen, sind auch die Exerzitien im Alltag.

LIEBE SENIORINNEN UND SENIOREN, bitte beten Sie besonders für die Menschen, die für die Fastenzeit diesen Weg gewählt haben.

Christl Mayrhofer

Der Pfarrgemeinderat hat im Jänner 2020 beschlossen, dass die Pfarre Allerheiligen Klimabündnis-Partnerin wird. Für uns als Pfarrgemeinde ist die Umwelt-Enzyklika „Laudato si’ - über die Sorge für das gemeinsame Haus“ von Papst Franziskus Inspiration und Auftrag. Einen verantwortungsvollen Umgang mit der uns allen geschenkten Schöpfung sehen wir als unsere Pflicht an.

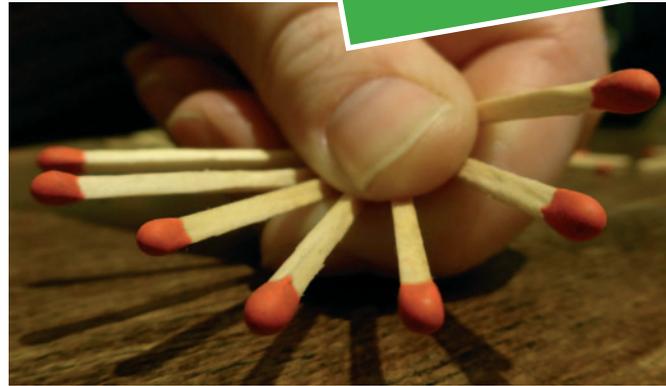
Dabei möchten wir auch die Interessen und Rechte der nachfolgenden Generationen vertreten und unseren Teil dazu beitragen, dass unsere Erde auch in Zukunft lebenswert ist. Das indianische Sprichwort „Wir haben die Welt nicht von unseren Eltern geerbt, sondern von unseren Kindern geliehen“, soll uns die Verantwortung für unsere Zukunft vor Augen halten. Besonderes Augenmerk legen wir auf die Bereiche Energie, Mobilität, Beschaffung, Verpflegung, Abfall, Bewusstseinsbildung und interne Organisation.

Welche konkreten Maßnahmen wir setzen, lesen Sie im nächsten Pfarrbrief.

*Ursula Lackner
Obfrau des Pfarrgemeinderates*

„Ich behandle alle gleich“

Wer Kinder erzieht/unterrichtet oder eine Gruppe von MitarbeiterInnen führt, der wird für sich diesen Anspruch erheben, jedenfalls als Ausgangspunkt. Aber lässt sich das durchhalten?



Der Erzvater Jakob aus dem biblischen Buch Genesis nimmt die genaue Gegenposition ein. Als Vater von zwölf Söhnen von vier verschiedenen Frauen+ kürt er einen zu seinem absoluten Liebling:

„Israel (Jakob) liebte Josef mehr als alle seine Söhne, weil er ihm in hohem Alter geboren worden war. Er ließ ihm einen bunten Rock machen.“ (Gen 37,3)

Der Bibelvers nennt sowohl Beweggrund als auch äußeres Zeichen dieser Vorliebe:

- **Beweggrund:** Josef wird von Rahel geboren, der Frau, die Jakob wirklich liebt, und weil Rahel lange keine Kinder bekommen konnte, ist Josef Sohn Nr. 11 und Jakob bereits ein alter Mann.
- **Zeichen:** Der Ärmelrock hebt Josef deutlich sichtbar aus der Brüderschar hervor.

JAKOB STELLT DIE HIERARCHIE AUF DEN KOPF

Ruben, der Erstgeborene, verliert de facto das wichtige Erstgeburtsrecht. Auch alle anderen Brüder werden um einen Platz zurückgestuft (neudeutsch: „downgrading“). Josef gießt zusätzlich Öl ins Feuer, indem

er von seinen Träumen erzählt und sich als zukünftiger Herrscher über seine Brüder hinstellt. In den zehn Brüdern staut sich Aggression gegen Josef auf: *„Als seine Brüder sahen, dass der Vater ihn mehr liebte als alle seine Brüder, hassten sie ihn und konnten mit ihm kein friedliches Wort mehr reden“*, heißt es in Gen 37,4. So nehmen die Dinge ihren anfangs schrecklichen Lauf, nachzulesen im restlichen Buch Genesis.

JEDEM UND JEDER GERECHT WERDEN
Mich bringt Jakob zum Nachdenken. Er sagt offen, wen er mehr mag und steht dazu. Selbstredend haben auch wir Eltern, Lehrpersonen oder Führungskräfte Präferenzen. Wir sprechen das nicht offen aus, aber ich bin sicher, Kinder oder Teammitglieder spüren das.

Unabhängig von unseren „Lieblingen“ gilt es, alle uns Anvertrauten so zu fördern, dass sie ihre Potenziale ausschöpfen und/oder dass sie das tun können, wofür sie „brennen“. Dann werden wir ihnen gerecht. So herausfordernd das auch ist.

Hans Eibl



Versöhnungsgottesdienst und Beichte

Das Fest des Todes und der Auferstehung Jesu lädt uns ein, sich mit sich selbst, mit anderen Menschen und mit Gott zu versöhnen. Herzliche Einladung zum **Versöhnungsgottesdienst** unseres Seelsorgeraumes am **Sa, 28.3., 19 Uhr** in der Pfarrkirche Allerheiligen. Die Möglichkeit zur **Einzelbeichte** besteht **anschließend an den Versöhnungsgottesdienst** und am **Mi, 1.4. nach der Messe um 8.15 Uhr** oder nach persönlicher Terminabsprache mit Pfarrer Bernhard Kranebitter.

Palmbuschenbinden

Sa, 4.4.2019, 14 Uhr
Pfarrplatz Allerheiligen



Den Einzug Jesu in Jerusalem feiern wir am Palmsonntag mit einer Prozession. Palmbuschen sind Zeichen des Lebens und Ausdruck unserer Freude.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Palmbuschenbinden. Grünschnitt ist vorhanden. Bitte Bänder, Stangen und Brezeln mitbringen. Wer Brezeln selbst backen möchte, kann dies im Pfarrsaal tun. Wir wünschen gutes Gelingen!

Allerheiligen und Kranebitten sagen **Danke!**



Spendenergebnisse im Seelsorgeraum:

- **Adventsammlung Bruder und Schwester in Not:** € 4.459,47
- **Sternsingeraktion:** € 30.6193,74
- **Pfarrbasar Allerheiligen 2019:** Gratulation zum einzigartigen Ergebnis!

Vergelt's Gott allen SpenderInnen und ehrenamtlich Tätigen!

Pfarrgemeinde Allerheiligen

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Marie Singer
Cora Sitar

Zu Gott heimgekehrt ist:

Karl Eller	Johann Rettenbacher	Ernst Guggi
Sieglinde Grasl	Rudolf Kranebitter	Kurt Mair
Michael Eder	Erika Schmiderer	Sieglinde Neuner
Hermine Niederhofer	Ernst Schraffl	Franz Huber
Olivia Knezevic	Ernst Graspointner	Richard Scharmer
Eduard Pümpel	Godfried Eisner	

Das Sakrament der Ehe haben einander gespendet:

Anna Frank & Franz Wurnig

Pfarrgemeinde Kranebitten

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Natalie Azodo
Maureen Onyekachi Azodo
Elisabeth Chizaram Azodo
Mandy Amarachi Azodo



**Ich bin die Auferstehung
und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben.
Joh 11,25**

Das Pfarrteam unseres Seelsorge-
raumes wünscht Ihnen eine
gesegnete Fastenzeit und die
Freude und den Frieden
des auferstandenen Herrn!

Pfarrer Bernhard Kranebitter
*im Namen aller haupt- und ehren-
amtlichen MitarbeiterInnen*

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN ALLERHEILIGEN

Heilige Messe: Sa, 19 Uhr; So, 10 Uhr; anschließend Pfarrkaffee; Mi, 8.15 Uhr; Do, 19 Uhr
Morgenlob: Fr, 8 Uhr; anschließend Frühstück

GOTTESDIENSTE MIT BESONDERER GESTALTUNG IN ALLERHEILIGEN

- So 23.2.** 10 Uhr Pfarrgottesdienst; anssl. Auftritt der „Kemater Mullergruppe“
- Mi 26.2.** Aschermittwoch - 19 Uhr Wortgottesfeier mit Aschenauflegung
- So 1.3.** 1. Fastensonntag - 10 Uhr Pfarrgottesdienst
- So 8.3.** 2. Fastensonntag - 10 Uhr Familienmesse mit den Erstkommunionkindern, Allerhand Musikant und den Choralkids; anssl. Fastensuppenessen
- So 15.3.** 3. Fastensonntag - 10 Uhr Pfarrgottesdienst
- Do 19.3.** 14.30 Uhr Krankensalbung; Kapelle Allerheiligen
18 Uhr HI. Messe; anschließend Tiroler Bibelkurs; Pfarrsaal
- Fr 20.3.** 16.30 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder und Familien; Pfarrkirche
- Sa 21.3.** 19 Uhr HI. Messe; mit den FirmkandidatInnen des langen Firmweges
- So 22.3.** 4. Fastensonntag - 10 Uhr Pfarrgottesdienst
- Do 26.3.** 18 Uhr HI. Messe! anssl. Vortrag des Katholischen Bildungswerkes; Pfarrsaal
- Sa 28.3.** 19 Uhr Versöhnungsgottesdienst unseres Seelsorgeraumes
- So 29.3.** 5. Fastensonntag - 10 Uhr Pfarrgottesdienst
- Sa 4.4.** 19 Uhr HI. Messe; mit den FirmkandidatInnen des kurzen Firmweges
- So 5.4.** **Palmsonntag** - 10 Uhr Palmprozession und Familienmesse mit Allerhand Musikant und den Choralkids
- Do 16.4.** 18 Uhr HI. Messe; anschließend Tiroler Bibelkurs; Pfarrsaal
- So 19.4.** **Weißer Sonntag** - 10 Uhr Erstkommunion; mit Allerhand Musikant und den Choralkids
- Sa 25.4.** 19 Uhr Jugendmesse; mit den FirmkandidatInnen, Paten und den „Lippenbewegern“
- Sa 2.5.** 19 Uhr Wortgottesfeier
- So 10.5.** Muttertag - 10 Uhr Familienmesse mit Allerhand Musikant
- Fr 15.5.** 17 Uhr Maiandacht für Kinder und Familien; Kapelle
- Di 19.5.** 18 Uhr Bittgang von Allerheiligen nach Kranebitten
19 Uhr HI. Messe in Kranebitten
- Do 21.5.** **Christi Himmelfahrt** - 10 Uhr Festgottesdienst

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN KRANEBITTEN

Heilige Messe: So, 8.30 Uhr; 1. So im Monat, 10 Uhr; anschließend Kontaktkaffee; Di, 18 Uhr

GOTTESDIENSTE MIT BESONDERER GESTALTUNG IN KRANEBITTEN

- Mi 26.2.** Aschermittwoch - 19 Uhr Wortgottesfeier mit Aschenauflegung; anschließend Fastensuppenessen
- So 1.3.** 1. Fastensonntag - 10 Uhr Familienmesse mit den Erstkommunionkindern; anschließend Kontaktkaffee
- So 8.3.** 2. Fastensonntag - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst
- So 15.3.** 3. Fastensonntag - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst
- Do 19.3.** 14.30 Uhr Krankensalbung; Kapelle Allerheiligen
- So 22.3.** 4. Fastensonntag - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst
- Sa 28.3.** 19 Uhr Versöhnungsgottesdienst unseres Seelsorgeraumes; Pfarrkirche Allerheiligen
- So 29.3.** 5. Fastensonntag - 8.30 Uhr Pfarrgottesdienst
- So 5.4.** **Palmsonntag** - 10 Uhr Palmprozession und Familienmesse
- So 3.5.** 10 Uhr Erstkommunion
- Di 19.5.** 18 Uhr Bittgang von Allerheiligen nach Kranebitten
19 Uhr Hl. Messe
- Do 21.5.** **Christi Himmelfahrt** - 8.30 Uhr Festgottesdienst

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IM WOHNHEIM AM LOHBACH

Fr, 10.30 Uhr Gottesdienst; 1. Freitag im Monat - Herz-Jesu-Freitag: Hl. Messe

SPIRITUELLE ANGEBOTE

Meditatives Abendgebet

Mo, 4.5., 19 Uhr, Kapelle Allerheiligen

Müttergebet

jeden Di, 10.30 Uhr, Kapelle im Wohnheim am Lohbach

Kreuzwegandacht in Allerheiligen

Di und Fr, 19 Uhr in der Fastenzeit, Pfarrkirche

Kreuzwegandacht für Kinder und Familien

Fr, 20.3., 16.30 Uhr, Pfarrkirche Allerheiligen

Kreuzwegandacht in Kranebitten

Do, 19 Uhr in der Fastenzeit, Pfarrkirche

Maiandacht

Di und Fr, 19 Uhr, Kapelle Allerheiligen

Maiandacht für Kinder und Familien
Fr, 15.5., 17 Uhr, Kapelle Allerheiligen

Bittgang zum Höttinger Bild
Sa, 2.5., 6.30 Uhr, Treffpunkt Planötzenhof; 7 Uhr, Hl. Messe

JUGEND

Jugendrat
Mi, 26.2., 20 Uhr, Jugendheim Allerheiligen

JungscharleiterInnen-Wochenende
Sa, 14.3. - So, 15.3.2020

PFARRGEMEINDERÄTE

Mi, 22.4., 19.30 Uhr, Pfarrgemeinderatssitzung in Allerheiligen

Di, 25.2., 28.4., 18.45 Uhr, Pfarrgemeinderatssitzung in Kranebitten

TREFFPUNKT FÜR SENIOREN

Do, 19.3., 16.4., 14.5., 14.30 Uhr, Pfarrsaal Allerheiligen

ELTERN-KIND-TREFFEN

Mi, 26.2., 25.3., 29.4., 15 Uhr, Pfarrsaal Allerheiligen

TIROLER BIBELKURS

Do, 19.3., „In jedem steckt ein Held - Judith, die Retterin“; mit Mag.^a Angelika Stegmayr

Do, 16.4., „Geht zu allen Völkern - Missionarische Aufbrüche im Matthäusevangelium“; mit Mag.^a Gudrun Guerrini

jeweils 19 Uhr, Pfarrsaal Allerheiligen

BILDUNG - VERANSTALTUNGEN - KONZERTE

BÜCHEREI ALLERHEILIGEN
So, 8.3., ab 11 Uhr, Familienfest - Willkommen bei „Gerda Gelse“ und „Willi Virus“; Pfarrzentrum Allerheiligen

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK ALLERHEILIGEN

Do, 26.3., 19 Uhr, „Die syrische Tragödie: Vier gleichzeitige Kriege“; mit Univ.-Prof. Dr. Gerhard Mangott, Politikwissenschaftler, Universität Innsbruck; Pfarrsaal Allerheiligen

Fr, 24.4., 19 Uhr, „Seelsorge im Krankenhaus“; mit MMag.^a Dr.ⁱⁿ Hildegard Anegg, Leiterin der Krankenhauseselsorge; Pfarrsaal Allerheiligen

PFARRE ALLERHEILIGEN
Sa, 4.4., 14 Uhr Palmbuschenbinden; Pfarrplatz Allerheiligen

Sa, 9.5., 20 Uhr Konzert mit Orgel und Querflöte; Peter Waldner und Heide Wartha; Pfarrkirche Allerheiligen

JUNIPERUS COMMUNIS KRANEBITTEN

Do, 30.4., 20 Uhr, „Rundum gesund - Fragen, die uns beschäftigen“; mit Dr.ⁱⁿ Caroline Braunhofer, Praktische Ärztin in Kranebitten; Pfarrsaal Kranebitten

Erstkommunion 2020 in Allerheiligen

So, 19.4.2020, 10 Uhr
Pfarrkirche Allerheiligen



Erstkommunionkinder		
begleitet von Julia Eder & Martina Garber & Sabine Gruber		
Emilia Eder	Elena Garber	Olivia Kerber
Sheila Freites	Felix Hechenberger	Nele Tusch
begleitet von Bettina Jeschke & Maria Laimer & Karin Rottmar		
Sebastian Auer	Benjamin Jeschke	Jakob Rottmar
Jul Dallago	Alexander Laimer	Leonhard Schuhfried
begleitet von Martina Kraler & Kerstin Maier		
Matilda Hofer	Franziska Schwemberger	Cosma Isabella Tarantino
Tristan Maier	Lina Stürzer	Alexander Zaruba
begleitet von Dolores Leitinger		
Lukas Fuchs	Jordan (Druell) Patacsil	Leonhard Waldner
Simon Leitinger	Simon Paulweber	
begleitet von Angelika Kahrer & Daniela Michaeler		
Matthias Falkensammer	Marcella Kofler	Ramona Steiner
Renee Kahrer	Tobias Partinger	Tobias Wörndle
begleitet von Manuela Magnifico & Markus Holy		
Jonah Holy	Leandro Kuen	Mario Tiefenbacher
Stella Kesinovic	Fabio Magnifico	Emily Wolf

Mit viel Freude und Begeisterung bereiten sich die Erstkommunionkinder in Gruppen und in der Schule auf den großen Tag ihrer Erstkommunion vor.

Wir freuen uns über die gute Begleitung der Kinder durch die Eltern und Religionslehrerinnen.



Pfarrer Bernhard Kranebitter dankt Toni Gasser

Leitungsübergabe im Katholischen Bildungswerk Allerheiligen

2008 übernahm ich die Leitung des KBW Allerheiligen als „1-Mann Team“. In den 12 Jahren meiner ehrenamtlichen Tätigkeit fanden mehr als 90 Veranstaltungen statt. Schon bei meiner 2. Großveranstaltung im Kolpingsaal mit Botschafter Ludwig Steiner zum „Hitler-Mussolini Abkommen über die Aussiedlung der Südtiroler“, hatte ich auch die Moderation zu übernehmen, da der vorgesehene Moderator in letzter Minute absagte. Ab diesem Zeitpunkt konnte mich nichts mehr überraschen. Für die Unterstützung bei Themen- und ReferentInnensuche danke ich dem KBW-Tirol der Diözese herzlich. Besonders möchte ich mich bei den vielen Veranstaltungs-BesucherInnen bedanken und freue mich, dass es mir gelungen ist, ein fünfköpfiges KBW-Team der Pfarre Allerheiligen zu bilden. Ich wünsche ihnen viel Freude und Erfolg für ihre künftige ehrenamtliche Tätigkeit.

Toni Gasser



Peter Paul Steinringer, Gerti Machajdik, Joachim Hawel, Johanna Lang, Martin Lang, Norbert Spangler (KBW Diözese)

Neues Team des KBW Allerheiligen

„Bildung“ ist verschiedenen Erwartungen ausgeliefert. Manche sehen die messbare „Brauchbarkeit“ von Wissenserwerb, einige die Aus-Bildung von berufsspezifischen Qualifikationen, andere die Förderung von Kreativität. Bildung ist ein wichtiger Beitrag zu unserer Formung. Sie ermöglicht, uns in dieser Welt zu verorten, die Welt besser zu verstehen und deuten zu können. Die Mitglieder des neuen KBW-Teams kommen alle aus Bildungsberufen und bringen verschiedene Vorstellungen ein, welche Impulse sie durch ihr Engagement im KBW in Pfarre und Stadtteil setzen wollen: Sozial- und Bildungspolitik, Geschichte(n), Glaube in Feier und Praxis. „Bildung“ entstammt der mittelalterlichen Mystik und bedeutet die Formung des Menschen zu dem, was er werden soll: Ebenbild Gottes. Gemäß dem Leitbild des KBW geht es bei Bildung um das „bewusste Wahrnehmen des eigenen Lebens aus christlicher Perspektive“.

Martin Lang

**DIE SYRISCHE TRAGÖDIE:
VIER GLEICHZEITIGE KRIEGE**

Do, 26.3.2020, 19 Uhr,
Pfarrsaal Allerheiligen

Referent:

Univ.-Prof. Dr. Gerhard Mangott,
Politikwissenschaftler, Universität
Innsbruck

SEELSORGE IM KRANKENHAUS

Fr, 24.4.2020, 19 Uhr
Pfarrsaal Allerheiligen

Referentin:

MMag.^a Dr.ⁱⁿ Hildegard Anegg, Leiterin
der Krankenhauseelsorge, Innsbruck



Osterfestgottesdienst

Orgelsolomesse von W. A. Mozart

So, 12.4.2020, 17 Uhr

Pfarrkirche Allerheiligen

Die Missa brevis in C-Dur wurde 1775 oder 1776 in Salzburg komponiert. Den Namen Orgelsolomesse - er geht nicht auf Mozart selbst zurück - verdankt die Messe dem markanten Orgelspiel im Benedictus. Aufgrund der Forderung des Salzburger Erzbischofs, dass auch ein feierliches Pontifikalamt nicht länger als eine Dreiviertelstunde dauern sollte, verwendet Mozart häufig den Typ der „Missa brevis“, einer kompakten, kurzen Messkomposition. Die Orgelsolomesse ist die kürzeste Messe Mozarts überhaupt.

Der GCA freut sich über Ihren Besuch!

.....
**Osterfrühstück nach der
Feier der Osternacht**

So, 12.4.2020

Pfarrsaal Allerheiligen

Nach der Feier der Osternacht um 5 Uhr in der Früh, möchten wir auch heuer wieder alle zu einem gemeinsamen Frühstück einladen, die alleine sind oder einfach gerne mit anderen Leuten den Ostermorgen feiern wollen. Wir bitten Sie, etwas von ihren gesegneten Speisen zum Frühstück mitzubringen.

Ihre Anmeldung im Pfarrbüro bis

Mi, 8.4. erleichtert uns die Vorbereitung -
Tel. 28 17 24; info@pfarre-allerheiligen.at

.....
Taufen in Allerheiligen

In Allerheiligen feiern wir die Taufe an folgenden Terminen: **Sa, 7.3., 4.4., 25.4., 16.5., 13.6., 4.7., jeweils um 14 Uhr.**

Um die Taufe gut vorbereiten zu können, bitten wir, sich rechtzeitig im Pfarrbüro zu melden.



Hallo Kinder!

Habt ihr schon einmal die schöne große Kerze entdeckt, die in unserer Kirche Allerheiligen links vorne auf einem Bronzeständer zu sehen ist?

Das ist die **Osterkerze**, denn jedes Jahr in der Osternacht wird eine neue Kerze geweiht und entzündet. Dies geschieht am Osterfeuer, das vor der Kirche entfacht wurde. Der Pfarrer trägt die brennende Osterkerze in die dunkle Kirche hinein und dann zünden alle KirchenbesucherInnen ihre kleinen Osterkerzen mit dem Licht der großen Osterkerze an.

Die Osterkerze steht für **Jesus Christus**, der durch seine Auferstehung die Dunkelheit des Todes besiegt hat. Jesus ist das **Licht** und das **Leben** der Welt und er will jedem von uns Licht und Leben schenken. Die Osterkerze brennt an Sonntagen, bei Taufen, Beerdigungen und weiteren Festen.

Auf jeder Osterkerze können wir bestimmte **Zeichen** entdecken: Das **Kreuz** verweist auf den Tod Jesu. Der erste und der letzte Buchstabe des griechischen Alphabetes, **Alpha (A)** und **Omega (Ω)**, sagen uns, dass Jesus Anfang und Ende ist. Auf jeder Kerze steht eine **Jahreszahl**. Noch ist auf der Kerze das Jahr 2019 zu lesen. Zu Ostern gibt es dann die neue Kerze mit der Jahreszahl 2020.

RÄTSEL: Wer findet die **10 hervorgehobenen Wörter** aus dem Text?

H	N	J	S	J	A	H	R	K	R	E	U	Z	L
K	N	A	A	F	L	G	Z	W	Y	X	M	B	P
Z	O	H	Y	A	P	E	E	A	L	I	C	H	T
P	B	R	K	P	H	W	I	L	A	M	K	R	W
Z	N	E	T	L	A	K	C	V	X	R	P	E	R
J	E	S	U	S	x	C	H	R	I	S	T	U	S
O	P	Z	Z	X	P	L	E	B	E	N	R	Z	V
P	K	A	V	C	R	L	N	A	O	M	E	G	A
F	T	H	K	T	Q	V	S	T	N	H	L	N	R
X	R	L	W	O	S	T	E	R	K	E	R	Z	E

Viel Spaß beim Rätseln!

Euer Heili



ÖFFENTLICHE
BÜCHEREI
ALLERHEILIGEN

Willkommen bei „Gerda Gelse“ und „Willi Virus“

Familienfest in der Bücherei

So, 8.3.2020, ab 11 Uhr

Pfarrzentrum Allerheiligen

Beliebt sind sie wohl beide nicht - weder die lästige „Gerda Gelse“ noch der Schnupfen verursachende „Willi Virus“. Trotzdem ist ihr Dasein hochinteressant:

- Wisst ihr, wie alt Gelsen werden und warum sie Blut trinken? Ihre Vorfahren lebten bereits zur Zeit der Dinosaurier und sie stecken voller Wunder.
- Wie gelingt es „Willi Virus“ und seinen Verwandten auf der ganzen Welt, ihr Unwesen in unserem Körper zu treiben und mit welch beeindruckenden Mitteln schmeißt ihn dieser wieder hinaus?

Mit Bildern aus den Büchern „Gerda Gelse“ und „Willi Virus“ der Autorin Heidi Trpak gestalten Ulrike Pfeiffenberger und Axel Blaas (Junge Uni Innsbruck) zwei spannende Lesereisen für ForscherInnen ab 4 Jahren. Dazu gibt es ein buntes Rahmenprogramm!

*Monika Reitmeir
und das Büchereiteam*



Minis, Minis und noch mehr Minis

Miniaufnahme 2019

Am So, 10.11.2019 wurden 6 neue MinistrantInnen aufgenommen:

Amelie, Antonia, Marta, Sophie, Maximilian und Simon haben im Vorhinein sehr fleißig geübt und ministrieren jetzt mit sehr großer Begeisterung. Auch bei ihren Oberminis Josef und Ben möchte ich mich ganz herzlich dafür bedanken, dass sie die sechs Minis gut trainiert haben. Die Allerheiligster-Minis sind sehr froh, dass so viele motivierte Kinder nachkommen! Danke, dass ihr diesen tollen und wichtigen Dienst in der Kirche leistet, denn alle Minis wissen ja: Ohne uns klappt es bei der Messe nicht!

Außerdem möchte ich euch Minis erinnern, dass es jeden Monat ein Minifrühstück gibt. Bitte meldet euch dafür an. Einfach in die Liste in der Sakristei eintragen. Danke an Andi, der das Frühstück immer so nett für uns herrichtet!

Jugendleiterin Johanna Lackner



Alles in Allem gesegnet

„Alles in Allem vom Glück verfolgt. Alles in Allem gesegnet“ - mit diesen Sätzen André Hellers verblüffte Pfarrer Bernhard seine Gemeinde bei der Sonntagspredigt und ließ als Draufgabe den Song am Handy erklingen. Aber kann man dieser Mutmacherbotschaft glauben? Die Medien überbieten sich mit Horrormeldungen: Katastrophen, Kriege, Verfolgung, Flucht, Umweltzerstörung! Und da sollen wir gesegnet sein?

EVOLUTIONÄR BEDINGTE MIESMACHER
Pessimismus ist angesagt. Auch wenn es uns besser geht als früher. Offenbar diente im Laufe der Menschheitsgeschichte die Überbetonung negativer Ereignisse dem Überleben in einer feindlichen Umwelt. Optimisten wurden eher gefressen. Sorgen und Ängste dominieren unsere Gedankenwelt. Diese und viele andere Erkenntnisse zu diesem Thema stammen von Josef Nussbaumer, der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der Universität Innsbruck unterrichtete. Zusammen mit Stefan Neuner

(Sozial- und Wirtschaftshistoriker) veröffentlichte er das Büchlein „Hoffnungstropfen“ - ein kleiner Gegenstrom in der Flut der Negativmeldungen. Josef Nussbaumer ist kein Realitätsverweigerer. Er weiß um die Missstände, aber auch um ein weltweit aufblühendes „Und trotzdem“.

..... **EINIGE HOFFNUNGSTROPFEN GEFÄLLIG?**

Der Anteil der Hungernden ist zurückgegangen. Es gab in den letzten 50 Jahren keine Hungerkatastrophe mit Millionen Toten mehr. Heute weiß man: Hunger ist ein Verteilungsproblem. Der Anteil der Unterernährten ist von 70% (1870) auf 10% (2015) gesunken. Bis 2030 soll der Hunger auf der Welt verschwunden sein.

Der Anteil der Weltbevölkerung, der Zugang zu sauberem Wasser hat, hat sich in den letzten drei Jahrzehnten von 75% auf 90% erhöht. In den letzten 25 Jahren sank die Kindersterblichkeit um mehr als die Hälfte. Die Müttersterblichkeit bietet eine ähnlich hoffnungsvolle Entwicklung.

Bei der Seuchenbekämpfung wurden enorme Erfolge verzeichnet. Und die weltweite Lebenserwartung ist in den letzten 35 Jahren um 10 Jahre gestiegen.

In den sehr empfehlenswerten Büchern „Hoffnungstropfen“ und „Hoffnungstropfen Tirol“ sind noch jede Menge weitere Beispiele, Zahlen und Statistiken zu finden. Lektüre zum Aufatmen gegen die Verzweiflung und Resignation. Vielleicht hat er ja doch recht der André Heller, wenn er singt: „Alles in Allem gesegnet“.

Siegfried Weger

Gründonnerstag - gemeinsame Feier im Seelsorgeraum

Wir laden auch heuer wieder zur gemeinsamen Feier des **Gründonnerstags am 9.4.2020** mit der Pfarre Allerheiligen ein. Wir treffen uns um **18.30 Uhr mit Pfarrer Bernhard vor unserer Pfarrkirche** zu einer **Agape**, wo wir Brot und Wein miteinander teilen. Anschließend fahren wir mit dem Bus zur Feier vom Letzten Abendmahl in die Pfarrkirche Allerheiligen.

.....
ANBETUNG AM KARFREITAG UND KARSAMSTAG IN DER ALTEN KAPELLE
Am Karfreitag wird von 15-18 Uhr und am Karsamstag von 8-18 Uhr Gelegenheit zur Anbetung in der Kapelle sein. Anbetung heißt, vor Gott einfach da sein dürfen, so wie ich bin. Wir laden Sie ein, sich eine Zeit des Gebetes an diesen Tagen freizuhalten.

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

jeweils Do, 19 Uhr, Pfarrkirche

Herzliche Einladung zu den Kreuzwegandachten in der Fastenzeit. Betend werden wir Stationen des Kreuzweges Jesu gehen. Dabei gedenken wir auch der Leidenden der Gegenwart, die ungerecht verurteilt, gefoltert, getötet, ihres Lebensunterhalts beraubt oder verspottet werden. Wir beginnen am **Do, 27.2., 19 Uhr**.



Sternsingen 2020

25 Kinder und Jugendliche haben sich heuer in Kranebitten auf den Weg gemacht, um die Frohe Botschaft der Geburt Jesu zu verkünden. Die jüngsten KönigInnen waren heuer gerade einmal 5 Jahre jung und zu den ältesten zählten FirmkandidatInnen und JungscharbegleiterInnen. Sie alle waren voller Begeisterung und Elan, um 3 Tage lang von Wohnung zu Wohnung zu ziehen und mit ihren Liedern und Sprüchen Freude zu den Menschen zu bringen.

Von unschätzbarem Wert waren auch alle anderen HelferInnen: Die BegleiterInnen, die wie die Packesel die Gaben trugen, die Köchinnen, die für knapp 35 (!) Personen täglich kochten; all jene, die im Pfarrsaal beim Servieren und Abspülen halfen, die die Könige verkleideten und schminkten, bis hin zu jenen, die nachher die Kleider und Kopftücher wuschen und bügelten. Danke an alle, es war ein schönes Erlebnis! Wir waren eine große Gemeinschaft und man hat gespürt: Jesus war unter uns!

Astrid & Christoph Peer



Erstkommunion 2020 in Kranebitten

So, 3.5.2020, 10 Uhr

Wir freuen uns, dass heuer 13 Kinder in Kranebitten zur Hl. Erstkommunion gehen. Die Kinder werden von ihren Eltern in mehreren Gruppenstunden und im Religionsunterricht darauf vorbereitet. Die Erstkommunion ist ein wichtiger Schritt des Hineinwachsens in die Gemeinschaft der Kirche.

Wir danken allen Eltern und Religionslehrerinnen, die durch ihre Unterstützung eine gute Vorbereitung auf die Hl. Erstkommunion ermöglichen.

Unsere Erstkommunionkinder

Maureen Onyekachi Azodo, Fabian Anker,
Matteo Bernarello, Juna Bortolotti,
Stefanie Fermin Guillen, Philipp Hilber,
Ella Müller, Simon Netzer,
Sofia Schönberger, Valentin Sommer,
Maria Stofferin, Elias Tschofen,
Maximilian Wanner



„Rundum gesund“

Fragen, die uns beschäftigen

Vortrags- und Diskussionsabend
mit Dr.ⁱⁿ Caroline Braunhofer,
praktische Ärztin in Kranebitten

Do, 30.4.2020, 20 Uhr
Pfarrzentrum Kranebitten



**Wir
suchen ...**

dringend **Caritas-HaussammlerInnen für März 2020**. Als wachsende Pfarrgemeinde brauchen wir zusätzliche Unterstützung. Darum bitten wir Sie, sich zu überlegen, ob Sie sich vorstellen könnten, in ihrem Wohnblock oder in den umliegenden Häusern diese Aufgabe in einem zeitlich und örtlich überschaubaren Rahmen zu übernehmen. Es ist ein Dienst der Solidarität mit den Schwächsten in unserer Gesellschaft.

Wir freuen uns, wenn Sie sich in unserem Pfarrbüro (Tel. 29 42 17) melden.



Die **Frühjahrssammlung der Caritas im März** bildet den Grundstock für die Caritas-Arbeit in Tirol. Ehrenamtliche aus unseren Pfarren machen sich auf den Weg und gehen im Namen der Caritas von Tür zu Tür. Der Erlös kommt zur Gänze der Inlandshilfe der Caritas zugute. Dank Ihrer Spende kann vielen Menschen konkrete Hilfe und dadurch Hoffnung gegeben werden. Wir bitten Sie, die SammlerInnen, die diesen manchmal unbedankten Dienst auf sich nehmen, freundlich und großzügig aufzunehmen.

Ein großes Vergelt's Gott allen!

Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros

Pfarre Allerheiligen: Mo-Fr, 9-12 Uhr, Di, Do, Fr, 15-18 Uhr
Am **Karfreitag, 10.3.2020** ist das Pfarrbüro geschlossen.

Pfarre Kranebitten: Mi, 14-19 Uhr

Sprechstunde unseres Pfarrers: Do, 18-18.45 Uhr, Pfarrbüro Allerheiligen

**INNS'
BRUCK**

tirol  **Juff**
Jugendreferat

**INNS'
BRUCK
AIRPORT**

Neben den pfarrlichen Initiativen und Spendenaktionen sind es die öffentliche Hand (Stadt Innsbruck, Land Tirol und JUFF) und der Flughafen Innsbruck, durch deren Subventionen unsere Arbeit und unsere Bauvorhaben realisiert werden können. Wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung der Arbeit in unseren Pfarren Allerheiligen und Kranebitten.

Der **nächste Pfarrbrief** erscheint am 22. Mai 2020

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Pfarrer Mag. Bernhard Kranebitter; Pfarramt Allerheiligen: St. Georgsweg 15, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/28 17 24, Mail: info@pfarre-allerheiligen.at. Pfarramt Kranebitten: Klammsstraße 5a, 6020 Innsbruck. Tel: 0512/29 42 17, Mail: pfarre.kranebitten@dibk.at. Redaktion: Hans Eibl, Christa Lang, Andrea Langas, Christl Mayrhofer, Renate Dierigl-Kroner. Offenlegung: Informationsorgan des Seelsorgeraumes Allerheiligen-Kranebitten. Hersteller: Steigerdruck/Axams. Bildnachweis: www.pfarrbriefservice.de; www.pixelio.de; www.pixabay.com; mit Genehmigung privater Personen.

GOTTESDIENSTE KAR- UND OSTERWOCHE

ALLERHEILIGEN

- Palmsonntag, 5.4.** 10 Uhr Familienmesse mit Palmprozession
- Gründonnerstag, 9.4.** 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Fußwaschung im Wohnheim am Lohbach
19 Uhr Agape am Pfarrplatz; gemeinsame **Messe vom Letzten Abendmahl** des Seelsorgeraumes; anschl. stille Anbetung
- Karfreitag, 10.4.** 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Wohnheim am Lohbach
14.15 Uhr Passionsandacht für Kinder und Familien
15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu (Kapelle) und Anbetung bis 18 Uhr
19 Uhr Karfreitagliturgie mit dem GCA
- Karsamstag, 11.4.** 8.30 Uhr Beten der Klagelieder in der Kapelle
Anbetungsstunden in der Kapelle, besonders mit:
9-10 Uhr Grauer-Stein-Weg, Hörnaglsiedlung
10-11 Uhr MinistrantInnen, Sadrach, Schneeberggasse
12-13 Uhr Pfarrhaus und Umgebung
13-14 Uhr Tschiggfreystraße, Karl-Innerebner-Straße
14-15 Uhr Schützen, Lohbachsiedlung, Peerhof, Hötting West
15-16 Uhr Vögelebichl, Kranebitter Allee, Technikerstraße
19 Uhr Lange Nacht der Jugend
- Ostersonntag, 12.4.** **5 Uhr Feier der Osternacht** mit Osterfeuer, Taufenerneuerung, Speisensegnung, Erwachsenenfirmung; anschl. Osterfrühstück
10 Uhr Familien-Ostergottesdienst mit Speisensegnung
10.30 Uhr Ostergottesdienst im Wohnheim am Lohbach
17 Uhr Osternachtgottesdienst mit dem GCA:
Orgelmesse von Wolfgang Amadeus Mozart
- Ostermontag, 13.4.** 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst unseres Seelsorgeraumes in Allerheiligen

KRANEBITTEN

- Palmsonntag, 5.4.** 10 Uhr Familienmesse mit Palmprozession
- Gründonnerstag, 9.4.** **18.30 Uhr** Agape vor der Kirche; gemeinsame Fahrt nach Allerheiligen; **Messe vom Letzten Abendmahl** des Seelsorgeraumes in Allerheiligen
- Karfreitag, 10.4.** 15-18 Uhr Anbetung in der Kapelle; **19 Uhr Karfreitagliturgie**
- Karsamstag, 11.4.** 8-18 Uhr Anbetung in der Kapelle
- 21.30 Uhr Feier der Osternacht** mit Osterfeuer, Taufenerneuerung, Speisensegnung
- Ostersonntag, 12.4.** **10 Uhr Familien-Ostergottesdienst** mit Speisensegnung
- Ostermontag, 13.4.** 9 Uhr Emmausgang von Kranebitten nach Allerheiligen zum gemeinsamen **Gottesdienst um 10 Uhr**